



Anleitung

Erste Schritte zur Teilnahme
und Durchführung telefonischer
Führungen.

„Bei Anruf Kultur“: So machen Sie mit

- Bitte nutzen Sie unser [Anmeldeformular](#) und folgen den dort angegebenen Schritten zur Informationseingabe.
- Zur Teilnahme zwingend benötigte Angaben sind neben dem Termin:
 - Uhrzeit
 - Name Ihres Hauses und Ort/Bundesland
 - Titel und Beschreibung der Führung
 - Foto der Führung oder des Gebäudes inkl. Copyright (Bilder im Querformat bevorzugt)
 - Name, E-Mail und Telefonnummer des Guides
- Sollten diese Informationen nicht vorliegen, können wir eine Teilnahme nicht ermöglichen. Ebenso falls der Termin und die Ausweichdaten schon besetzt sein sollten. In diesen Fällen setzen wir uns mit Ihnen in Verbindung und finden eine individuelle Lösung. Wir danken für Ihr Verständnis.
- Hinweis: Da Sie insgesamt vier Führungen einreichen können, bitten wir auf einen Abstand von mindestens einem Monat zwischen den einzelnen Führungen (nicht Alternativtermine) zu achten. Vielen Dank.



„Bei Anruf Kultur“: So funktioniert 's

- Nach Prüfung des aufgefüllten Anmeldeformulars setzen wir uns innerhalb weniger Tage mit Ihnen in Verbindung.
- Die Rückmeldung erfolgt per Mail durch unser Team.
- Nach Freigabe nehmen wir Ihren Termin in das Programm auf und stellen ihn zum Buchen auf unserer Veranstaltungsplattform ein.
- Das Buchungsmanagement wickeln wir für Sie ab.
- Die Bekanntmachung des Termins koordinieren wir in Abstimmung mit Ihrer Öffentlichkeitsarbeit.
- Einen Tag vor der Führung versenden wir die Einwahldaten an Sie/Ihren Guide und teilen Ihnen die Anmeldezahlen mit.



„Bei Anruf Kultur“: Ihre erste Telefonführung

- Teilnehmende sind: Moderator*in (gestellt von uns), Guide (gestellt von Ihnen), Zuhörende (maximal 20 Personen).
- Moderierende Person und Guide wählen sich ca. 5 Minuten vor Beginn unter der ihnen einige Tage zuvor mitgeteilten Telefonnummer ein.
- Es folgt die Begrüßung, danach Vorstellung des Guides und Beginn der Führung.
- Wie diese abläuft, worauf zu achten ist, stimmt Mathias Knigge in einer separaten Kurzschulung vorab mit der betreffenden Person ab.
- Die Zuhörenden sind während der telefonischen Führung ausgeblendet, um Störgeräusche zu vermeiden.
- Nach jeweils 20 – 30 Minuten und am Ende erfolgt eine Fragerunde.
- Im Anschluss an die Führung bleibt Zeit für einen Austausch, an dem der Guide nicht teilnehmen muss.



„Bei Anruf Kultur“: Das Bekanntmachen Ihrer Führung

- Die Teilnahme an „Bei Anruf Kultur“ führt durch eine Vielzahl an Kommunikationsmaßnahmen zu bundesweiter statt regional begrenzter öffentlicher Wahrnehmung.
- Wir übernehmen für Sie:
 - Erstellung der Pressemitteilung zur Ankündigung der ersten telefonischen Führung.
 - Versand der gemeinsam finalisierten PM, z.B. an die Landesverbände der Blinden- und Sehbehindertenselbsthilfe, Presse und Interessenvertretungen.
 - Veröffentlichung des Termins auf www.beianrufkultur.de sowie Veranstaltungskalendern mit überregionaler Ausspielung.
 - Newsletterversand.
 - Social Media Nennung und Verlinkung (sofern Präsenz vorhanden).



„Bei Anruf Kultur“: Ihre Ansprechpartner*innen

- Eine einfache Mail genügt und wir melden uns bei Ihnen, um gemeinsam das weitere Vorgehen zu besprechen.
- Ansprechpartner für Kultureinrichtungen und verantwortlich für die Schulung der Guides ist Mathias Knigge. Bitte nehmen Sie Kontakt via knigge@beianrufkultur.de auf.
- Für die Presse- und Öffentlichkeitsarbeit, das Marketing und die Kommunikationsstrategie wenden Sie sich an Annika Harder: harder@beianrufkultur.de
- Cora Kelma steht Ihnen in allen Fragen zur Buchung und Koordination der Teilnehmenden sowie für Auskünfte zur Finanzierung durch die Aktion Mensch und weitere Fördernde zur Verfügung: kelma@beianrufkultur.de
- Melanie Wölwer ist die verantwortliche Projektleiterin. Sie erreichen sie unter woelwer@beianrufkultur.de

Wir freuen uns auf Ihre Anfrage!

